

GPA-djp fordert sofortige Freilassung des österreichischen Journalisten in der Türkei

Utl.: Österreichische Regierung muss umgehend aktiv werden =

Wien (OTS/ÖGB) - Die Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier (GPA-djp) fordert die umgehende Freilassung des österreichischen Journalisten Max Zirngast aus der türkischen Haft. „Öffentlich vorgetragene Kritik an einem Regime darf kein Grund für politische Repression oder gar Haft sein. Die österreichische Bundesregierung ist aufgefordert, ihre Bemühungen um die Freilassung des Journalisten umgehend zu intensivieren“, so die Vorsitzende der GPA-djp, Barbara Teiber.++++

„Die Verhaftung des Österreicherers ist nicht der erste Fall von politischer Willkür der türkischen Regierung gegenüber Regimekritikern. Wir beobachten schon seit Jahren massive Repression gegenüber JournalistInnen und Medien. Die Türkei entfernt sich damit immer mehr von Standards einer freien und demokratischen Gesellschaft“, bekräftigte der Vorsitzende der Journalistengewerkschaft in der GPA-djp, Eike Kullmann.

~

Rückfragehinweis:

GPA-djp Öffentlichkeitsarbeit
Mag. Martin Panholzer
Tel.: 05 0301-21511
Mobil: 05 0301-61511
E-Mail: martin.panholzer@gpa-djp.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/143/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0015 2018-09-12/08:40

120840 Sep 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180912_OTS0015